Herren, Kreisliga B, Gr. 1

TV Ostrach II : SV Stafflangen III
Samstag, 04.03.2023, 18:00 Uhr

TV Ostrach II und SV Stafflangen III schenkten sich nichts

Freude herrschte am Samstagabend, als das Schlussdoppel Heil / Buck nach ca. 3 Stunden den Matchball für den SV Stafflangen III im Spiel der Herren, Kreisliga B, Gr. 1 verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TV Ostrach II. Das Heimteam konnte im 9. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TV Ostrach II nun ein Punkteverhältnis von 6:12 in der Tabelle auf, während der der SV Stafflangen III 3:17 Punkte hat.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Beim 2:11, 11:8, 14:12, 11:4-Erfolg gegen Klingensteiner / Rehm kamen Nusser / Wiggenhauser nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. 2:3 endete im Anschluss das Doppel zwischen Nusser / Rausch und Heil / Buck aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Unglücklich waren Haller / Müller in der Begegnung gegen Lippmann / Hergert, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwar brachte Timo Buck Georg Nusser phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Georg Nusser mit 3:1 durch. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Einen Sieg fuhr nachfolgend Thomas Nusser beim 13:11, 11:9, 8:11, 11: 4 gegen Uwe Heil ein. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Andreas Haller im Anschluss gegen Steffen Rehm. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Simon Wiggenhauser, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Christian Klingensteiner verlor. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Unglücklich war Anatoli Rausch in der Begegnung gegen David Hergert, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Hierbei überließ Rausch seinem Gegner im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Robin Müller das Spiel gegen Rico Lippmann und gewann in vier Sätzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Georg Nusser eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Georg Nusser gewann gegen Uwe Heil mit 3:2. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Fünf Sätze beharkten sich Thomas Nusser und Timo Buck, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Christian Klingensteiner zeigte Andreas Haller indessen seinem Gegner die Grenzen auf. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Fünf Sätze beharkten sich Simon Wiggenhauser und Steffen Rehm, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 1:8 (Wiggenhauser) und 3:5 (Rehm). Recht kurzen Prozess machte hingegen Anatoli Rausch beim 3:0 mit Rico Lippmann. Ohne Satzgewinn für Robin Müller verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen David Hergert. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Müller nun bei 1:4, während Hergert bislang 7 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.03.2023 (00:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

von Nusser / Wiggenhauser, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Heil / Buck verloren. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TV Ostrach II am 18.03.2023 gegen den TV Messkirch erneut um Punkte. Die Mannschaft des SV Stafflangen III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 3:17. Für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
TV Ostrach II
Doppel: Nusser / Wiggenhauser 1:1, Nusser / Rausch 0:1, Haller / Müller 0:1
Einzel: G. Nusser 2:0, T. Nusser 1:1, A. Haller 2:0, S. Wiggenhauser 0:2, A. Rausch 1:1, R. Müller 1:1
SV Stafflangen III
Doppel: Heil / Buck 2:0, Klingensteiner / Rehm 0:1, Lippmann / Hergert 1:0
Einzel: U. Heil 0:2, T. Buck 1:1, C. Klingensteiner 1:1, S. Rehm 1:1, R. Lippmann 0:2, D. Hergert 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.03.2023 (00:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").